

Samtgemeinde Gartow

Beschlussvorlage (SG/BV/173/2025)

Ort, Datum: 10.09.2025
Sachbearbeitung, Amt: Samtgemeindebürgermeister
Bearbeiter: Herr Järnecke

Gremium
Rat der Samtgemeinde Gartow

Termin Behandlung
24.09.2025 Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Antragstellung zum Investitionsprogramm Ganztagsausbau

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Samtgemeinde Gartow beschließt ab dem Schuljahr 2026/2027 eine Erweiterung der Ganztagschule von 3 auf 5 Tage für den Grundschulbereich, beginnend im Schuljahr 2026/2027 mit der ersten Klassenstufe und dann in den Folgejahren aufsteigend. In diesem Zusammenhang verpflichtet sich die Samtgemeinde Gartow, dass sie die für den Betrieb der Ganztagschule notwendige räumliche, sächliche und personelle Ausstattung der Schule und des Schulgebäudes sicherstellt und die anfallenden Kosten im Rahmen der Zuständigkeit getragen werden.

Der Rat der Samtgemeinde Gartow beschließt die Antragsstellung zum Investitionsprogramm Ganztagsausbau zum 31. Oktober 2025, wodurch eine nicht mehr vermietete Wohnung (ehemals Lehrerwohnungen) zu Räumlichkeiten für ganztägige Bildungs- und Betreuungsangebote der Gartower Grundschule ausgebaut werden sollen.

Sachverhalt:

Das Kultusministerium Niedersachsen hat eine Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Ausbaus ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter (Investitionsprogramm Ganztagsausbau) veröffentlicht.

Danach sind explizit für die Samtgemeinde Gartow 100.241,04 € Fördermittel vorgesehen. Nach Nr. 5.6 der Richtlinie wird der Zuwendungsbetrag auf volle 1.000 € abgerundet. Somit stehen tatsächlich 100.000 € zur Verfügung. Zusätzlich müssen Eigenmittel in Höhe von mindestens 17.689,59 € aufgebracht werden. Die Fördermittel orientieren sich an den Schülerzahlen.

Die Förderrichtlinie sieht eine Antragsstellung bis zum 31. Oktober 2025 vor, ansonsten würde der Anspruch der Samtgemeinde Gartow für die erste Förderrunde verfallen.

Es ist beabsichtigt, die Fördermittel für den Ausbau und die Herrichtung der ehemaligen Lehrerwohnung im Obergeschoss des alten Schultraktes der Grundschule zu binden.

Weiterhin ist ein Gremienbeschluss erforderlich, dass die für den Betrieb der Ganztagschule notwendige räumliche, sächliche und personelle Ausstattung der Schule und des Schulgebäudes sichergestellt wird und die anfallenden Kosten im Rahmen der Zuständigkeit getragen werden.

Sämtliche Baumaßnahmen müssten zum 31.12.2027 abgeschlossen sein. Die Samtgemeinde Gartow strebt an, im Haushaltsjahr 2026 den Um- und Ausbau umzusetzen.

Finanzielle Auswirkungen:

100.000 € Fördersumme für das Haushaltsjahr 2026

Mindestens 18.000 € Eigenmittel für das Haushaltsjahr 2026